

**Deutschland-Lübeck: Briefpostdienste**  
**OJ S 158/2023 18/08/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

---

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: UKSH UniversitätsklinikumSchleswig-Holstein  
Postanschrift: Ratzeburger Allee 160  
Ort: Lübeck  
NUTS-Code: DEF03 Lübeck, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 23562  
Land: Deutschland  
E-Mail: [timo.himstedt@uksh.de](mailto:timo.himstedt@uksh.de)  
Telefon: +49 431/50011633  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.uksh.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E85684464>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E85684464>  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

---

**II.1. Umfang der Beschaffung****II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

600476 Postdienstleistung am UKSH an den Standorten Lübeck und Kiel

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

64112000 Briefpostdienste

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Postdienstleistung am UKSH an den Standorten Lübeck und Kiel. Die zu vergebenen Leistungen besteht aus der Erbringung von Postdienstleistungen für das UKSH. Der Auftrag umfasst die Abholung und die Zustellung der jeweiligen Sendungen.

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 1 400 000,00 EUR

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja  
Angebote sind möglich für alle Lose

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Postdienstleistung am UKSH am Standort Kiel  
Los-Nr.: 1

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

64112000 Briefpostdienste

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt  
Hauptort der Ausführung: Kiel

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die zu vergebenen Leistungen besteht aus der Erbringung von Postdienstleistungen für das UKSH am Standort Kiel. Der Auftrag umfasst die Abholung und die Zustellung der jeweiligen Sendungen.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2024 Ende: 31/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

für den Auftraggeber bestehende Option einer zweimaligen Verlängerung um jeweils 1 Jahr.  
Der Auftraggeber kann die Option bis spätestens drei Monate vor Beendigung der jeweiligen Vertragslaufzeit ausüben.

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Postdienstleistung am UKSH Standort Lübeck  
Los-Nr.: 2

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

64112000 Briefpostdienste

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEF03 Lübeck, Kreisfreie Stadt  
Hauptort der Ausführung: Lübeck

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die zu vergebenden Leistungen besteht aus der Erbringung von Postdienstleistungen für das UKSH am Standort Lübeck. Der Auftrag umfasst die Abholung und die Zustellung der jeweiligen Sendungen.

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2024 Ende: 31/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

für den Auftraggeber bestehende Option einer zweimaligen Verlängerung um jeweils 1 Jahr. Der Auftraggeber kann die Option bis spätestens drei Monate vor Beendigung der jeweiligen Vertragslaufzeit ausüben.

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

aa) Eignungskriterien

BF-I. Wirksame Gründung: Jedes Unternehmen muss je nach den Anforderungen

seiner Rechtsform wirksam gegründet sein. Soweit nach der Rechtsform oder Tätigkeit erforderlich, ist die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister nötig.

BF-II. Erlaubnis zur Berufsausübung: Die Ausübung des Berufs oder Gewerbes darf nicht behördlich verboten worden sein.

NA-III. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen: Es darf kein zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 und § 126 GWB vorliegen, es sei denn, es ist eine Selbstreinigung nach § 125 GWB erfolgt. Falls ein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 und § 126 GWB vorliegt und keine Selbstreinigung nach § 125 GWB erfolgt ist, hängt die Teilnahme von einer Ermessensentscheidung des Auftraggebers ab. Ebenso darf kein Ausschlussgrund gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 vorliegen

ab) Eigenerklärungen und Nachweise

PL 1: Unternehmensprofil: Angaben zu Firma, Rechtsform, Sitz, Geschäftsleitung und Gegenstand (Satzungszweck, Tätigkeitsfelder) des Unternehmens. Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister, soweit eine solche vorgeschrieben ist.

PL 2: Keine Straftaten: Eigenerklärung, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen nach § 123 Abs. 3 GWB zuzurechnen ist, innerhalb der letzten fünf Jahre wegen einer der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Straftaten rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist, auf gesonderte Anforderung Auszug aus dem Bundeszentralregister oder einem gleichwertigen Register des Herkunftslandes.

PL 3: Steuern und Abgaben

PL 3.1: Eigenerklärung Steuern und Abgaben: Eigenerklärung, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (für Arbeitnehmer) innerhalb der letzten drei Jahre ordnungsgemäß nachgekommen ist (§ 123 Abs. 4 GWB)

PL 3.2: Nachweis Sozialversicherungsbeiträge: Nachweis der Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für die Beschäftigten des Unternehmens und, soweit eine tarifvertragliche Verpflichtung dazu besteht, Nachweis der vollständigen Entrichtung der Beiträge zur gemeinsamen Einrichtung der Tarifvertragsparteien im Sinne von § 5 Nr. 3 Arbeitnehmer-Entsendegesetz. Der Nachweis ist durch Unterlagen zu führen, die nicht älter als ein Jahr sind und die durch die ausstellende Stelle (Einzugsstelle) festgelegte Gültigkeit nicht überschreiten; erforderlich ist die Bescheinigung mindestens eines, möglichst jedoch aller im Unternehmen vertretenen Einzugsstellen (also der Krankenkassen, nicht bloß eines Buchhalters, Steuerberaters oder Wirtschaftsprüfers o. dgl.).

PL 4: Umwelt-, Sozial-, Arbeitsrecht

PL 4.1: Eigenerklärung Umwelt-, Sozial-, Arbeitsrecht: Eigenerklärung, dass das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge in den letzten drei Jahren nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB).

PL 4.2: Eigenerklärung AEntG MiLoG: Eigenerklärung, dass der Bieter bzw. das Unternehmen oder der nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigte nicht in den letzten drei Jahren wegen eines Verstoßes nach § 23 Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder wegen eines Verstoßes gegen § 21 Mindestlohngesetz mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt worden ist.

PL 5: Keine Insolvenz o.Ä: Eigenerklärung, dass über das Vermögen des

Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares Verfahren. beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen in der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat oder zahlungsunfähig ist (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB).

PL 6: Keine schweren Verfehlungen: Eigenerklärung, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit in den letzten drei Jahren eine schwere Verfehlung begangen hat, durch welche die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB).

PL 7: Keine Vertragsverletzungen: Eigenerklärung, dass das Unternehmen bei der Ausführung früherer öffentlicher Aufträge oder Konzessionsverträge in den letzten drei Jahren wesentliche Anforderungen nicht erheblich oder fortdauernd mit der Folge einer vorzeitigen Beendigung oder der Verpflichtung zum Schadensersatz mangelhaft erfüllt hat (§ 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB).

PL 8: Eigenerklärung kein Russland Bezug: Eigenklärung über nicht Zugehörigkeit zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen.

### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

ba) Eignungskriterien

EK-I. Haftpflichtversicherung: Für das Unternehmen muss eine Haftpflichtversicherungsdeckung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in einer dem Tätigkeitsfeld angemessenen Höhe bestehen. Falls der bestehende Versicherungsschutz nicht für Personen- und Sachschäden mindestens 2.000.000,00 €, für Vermögensschäden mindestens 1.000.000 € pro Jahr (je zweifach maximiert) beträgt, muss er im Auftragsfall entsprechend aufgestockt werden.

EK-II: Vergleichbare Größenordnung der Umsätze im Tätigkeitsbereich: Die vom Unternehmen erzielten Gesamtumsätze in den vergangenen und abgeschlossen drei Jahren müssen ihrer Größenordnung nach eine hinreichende wirtschaftliche Leistungskraft des Unternehmens erkennen lassen.

Das Kriterium ist jedenfalls erfüllt, wenn der jährliche Umsatz der vergangenen drei Jahre den auf das Jahr gerechneten geschätzten Auftragswert ..... des vorliegenden Auftrags klar übersteigt, ein fixer Mindestumsatz ist jedoch nicht gefordert, sondern es kommt auf eine Einzelfallbetrachtung auch im Verhältnis zum nachfolgenden Kriterium an.

bb) Eigenerklärungen und Nachweise

WL1: Haftpflichtversicherung: Eigenerklärung zum Bestehen einer Haftpflichtversicherungsdeckung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden und ihrer Höhe, auf gesonderte Anforderung auch Nachweis des Versicherers. Falls der bestehende Versicherungsschutz nicht für Personen- und Sachschäden mindestens 2.000.000. €, für Vermögensschäden mindestens 1.000.000 € pro Jahr (je zweifach maximiert) beträgt, ist schon mit dem Angebot Erklärung des Versicherers, im Auftragsfall die Deckungssummen auf die genannten Beträge zu erhöhen, einzureichen.

WL2: Vergleichbare Größenordnung der Umsätze im Tätigkeitsbereich: Eigenerklärung zum jeweiligen jährlichen Umsatz des Unternehmens im Tätigkeitsbereich in den letzten drei verfügbaren abgeschlossenen Geschäftsjahren.

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

ca) Eignungskriterien

EK-I: Berufliche Eignung: Das Unternehmen muss über eine gültige Lizenzierung als Postdienstleister gem. § 5 Postgesetz (PostG) verfügen

EK-II: Referenzen: Das Unternehmen muss über eine durch entsprechende Erfahrungen (mind. 3 Referenzen) nachgewiesene hinreichende Leistungsfähigkeit hinsichtlich der Durchführung vergleichbarer Leistungen verfügen. Mindeststandard ist die Ausführung von mindestens drei Rahmenvertrags Aufträgen für unterschiedliche Auftraggeber, die zumindest kumulativ nach Umfang und Leistungsspektrum dem vorliegenden Auftrag je Los vergleichbar sind, innerhalb des Referenzzeitraums der letzten drei Jahre (Erbringung der Leistungen für mindestens ein Jahr innerhalb des Zeitraums).

EK-III: Nachhaltigkeit : Das Unternehmen muss nachweisen, dass die Fahrzeuge, welche zur Erbringung der Leistung eingesetzt werden, die im Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz (SaubFahrzeugBeschG) beschriebenen Definitionen für PKW, leichte Nutzfahrzeuge und LKW erfüllen.

EK IV: Sendungslaufzeiten: Das Unternehmen muss für die vergangenen 3 Jahre nachweisen, dass im Jahresdurchschnitt mindestens 80 Prozent der Sendungen am nächsten Werktag (Einlieferungstag (E) + 1) und 95 Prozent bis zum zweiten auf den Einlieferungstag folgenden Werktag (E + 2) zugestellt werden.

EK V: qualifiziertes Personal: Das Unternehmen muss nachweisen, dass das zur Erbringung der Leistung eingesetzte Personal ausreichend qualifiziert ist. Als ausreichend qualifiziert gilt Personal, welches mindestens über eine abgeschlossenen Ausbildung als Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen verfügt.

cb) Eigenerklärungen und Nachweise

Zur Prüfung dieser Kriterien sind die folgenden Eigenerklärungen und Nachweise einzureichen:

TL 1: Lizenzierung als Postdienstleister: Vorlage einer gültigen Lizenz als Postdienstleister gem. § 5 Postgesetz

TL 2: Referenzen: Vorlage von mindestens 3 Referenzen für jedes Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird, mit Angabe der jeweiligen Auftragsvolumina und-werte so wie der jeweiligen Ansprechpartner mit Kontaktdaten.

TL 3: Nachweis Nachhaltigkeit: Vorlage von Nachweisen, welche Belegen, dass Fahrzeuge, die zur Erbringung der Leistung eingesetzt werden, die im Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz (SaubFahrzeugBeschG) beschriebenen Definitionen für PKW, leichte Nutzfahrzeuge und LKW erfüllen.

TL 4: Referenzen gesamtverantwortliche Person Auskunfts- und Beschwerdemanagement: Vorlage von mindestens 2 Referenzen (Kunden / Projekte) mit ähnlichen Sendungsaufkommen, welche die Personen bereits als Ansprechpartner betreut haben.

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

## **IV.2. Verwaltungsangaben**

### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 15/09/2023 Ortszeit: 12:00

### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/11/2023

### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 15/09/2023 Ortszeit: 12:15

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 92

Ort: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land: Deutschland

### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

15/08/2023